

Freitag
31.
August

243. Tag des Jahres 2018
122 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 35

06:35 Uhr 22:33 Uhr
20:15 Uhr 11:45 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



GUTEN MORGEN

Bauklötze

Für den Knirps gab es zum ersten Geburtstag eine riesige Kiste mit bunten Holzklötzen. Der handwerklich begabte Opa nahm sich natürlich gleich der Bausteine an und errichtete einen riesigen Turm. Als der dann in sich zusammenbrach und der Baumeister mit einem Augenzwinkern laut lamentierte, bekam das Geburtstagskind den Mund nicht mehr zu – vor Überraschung und grenzenloser Verzückung. Das ist dann wohl dieses sprichwörtliche »Bauklötze staunen«...
Stefanie Hennigs



Freuen sich auf zahlreiche Besucher: Künstler Christoph Winkler (links) und Regina Bogdanow vor der Assemblage »Dornröschen, wo hast du dich versteckt?«. Die Ausstellung im Heimathaus läuft noch bis zum 29. Oktober. Fotos: Renate Ibeler

Hobbymarkt in der Ostwestfalenhalle

Verl-Kaunitz (WB). Mehr als 350 Händler aus dem gesamten Bundesgebiet werden am Samstag, 1. September, auf dem Hobbymarkt in Kaunitz erwartet. In der Ostwestfalenhalle und auf dem Außengelände bieten sie von 5 bis 14 Uhr Nutz- und Ziergeflügel, Ziervögel, Pferde und Ziegen sowie Kleintiere an.

TAGESKALENDER

VERLER ZEITUNG

Geschäftsstelle Gütersloh, Strengerstraße 16-18, Telefon 05241/87060, 9.30 bis 12.30 Uhr, 13 bis 17 Uhr geöffnet.

NOTDIENSTE

Sundernapotheke in Gütersloh, Carl-Bertelsmann-Straße 69, Telefon 05241/2218880, 9 bis 9 Uhr.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathaus Verl, Paderborner Straße 5, 8 bis 12.30 Uhr Bürgerservice geöffnet.

BÄDER

Freibad, Zum Meierhof 91, 7 bis 20 Uhr, letzter Einlass eine halbe Stunde vor Ende der Öffnungszeiten.

BÜCHEREIEN

Bibliothek, Hauptstraße 15, 11 bis 18 Uhr geöffnet.

VERANSTALTUNGEN

Stadt Verl, 12 Uhr Kirches Volksfest Verler Leben.

Wochenmarkt, 10 bis 18 Uhr Marktplatz.

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und erlebt den ökumenischen Einschulungsgottesdienst in der Sürenheider Thaddäus-Kirche. Dort wurde die Geschichte von David und Goliath sehr anschaulich und kindgerecht erzählt. Toll, wie sich die Geistlichen Pastor Jens Hoffmann und Pfarrer Markus Korsus vorbereitet haben, meint EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Abonnentenservice
Telefon 0 52 41 / 87 06 24
Fax 0 52 41 / 87 06 55

Lokalredaktion Verl
Paderborner Straße 17, 33415 Verl
Kerstin Eigendorf 0 52 46 / 93 63 21
Fax 0 52 46 / 93 63 23
verl@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de

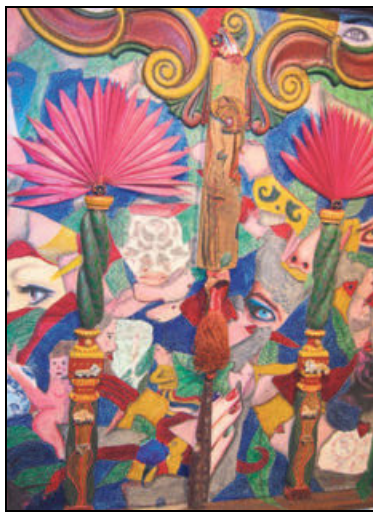
Verborgenes sichtbar machen

Christoph Winkler stellt im Verler Heimathaus aus

Von Renate Ibeler

Verl (WB). »Wer sich mit meinen Bildern einlässt, dürfte gezwungen sein, durch mein Fenster zu fliegen und einen ›Trip‹ in das Labyrinth einer neuen Landschaft zu machen.« Mit diesen Worten des 2004 verstorbenen Künstlers Wolde- mar Winkler, die auch Sohn Christoph hätte sagen können, schloss Kulturjournalistin Silvana Kreyer am Mittwochabend ihre Einführung.

Zahlreiche Besucher waren zur Ausstellungseröffnung »Vom Sichtbarmachen des Verborgenen« des Gütersloher Künstlers in das Verler Heimathaus gekommen. Die ursprüngliche Idee war es gewesen, nach der Vater-Sohn-Ausstellung im vergangenen Jahr auch in diesem Jahr zu dem Volksfest Verler Leben eine Vater-Sohn-Ausstellung zu organisieren. Das klappte nicht. Christoph



Christoph Winkler hat in jedes seiner Werke Augen eingearbeitet.

Winkler stellt aber alleine aus – in Verl zum ersten Mal. Der Künstler hat sich sehr von seinem berühmten Vater inspirieren lassen. Der gelernte freie Zeichner, Restaurator sowie staatlich geprüfte Museums- und Ausstellungstechniker ist mit seinen Werken seit



In den Kunstwerken können die Betrachter auf Entdeckungsreise gehen.

den 60er Jahren in der Öffentlichkeit vertreten.

»Die Kunst spielt in Verl eine große Rolle«, hatte Bürgermeister Michael Esken in seinem Grußwort herausgestellt. Zu den Arbeiten von Christoph Winkler gehören Collagen, Assemblagen, Skulp-

turen und Plastiken. Sein Stil? »Es ist ein eigener Stil«, hatte Kulturjournalistin Silvana Kreyer in ihrer Einführung erklärt.

Was sofort auffällt: In jedem seiner Werke sind Augen eingearbeitet. Entweder gemalt oder ausgeschnitten und aufgeklebt. Die Titel seiner Werke sind außerdem Wortspielereien wie zum Beispiel »Van Tastik«. Auch Kurzgeschichten hat er zu einigen seiner Ausstellungsstücke verfasst. Dazu gehört »Atze Schaumschläger«.

Christoph Winkler nimmt seine Betrachter mit auf eine Fantasie- und Entdeckungsreise. Seine künstlerische Verarbeitung von weggeworfenen Fundobjekten wie Holzstücke, Kochlöffel oder verrostete Dosen dürfte die Besucher in Staunen versetzen.

Die Ausstellung mit 50 verschiedenen Stücken ist bis zum 29. Oktober an jedem Mittwoch und Sonntag von 15 bis 17.30 Uhr zu sehen. Nach Vereinbarung mit Regina Bogdanow vom Verler Heimathaus sind weitere Termine möglich.

Radler haben Vorfahrt

Schmiedestrang: Verls erste Fahrradstraße sorgt für Nachfragen

Verl (WB). Seit Februar gibt es auf einem Teil des Schmiedestrangs die erste Fahrradstraße im Stadtgebiet. Wie die zahlreichen Nachfragen im Fachbereich Sicherheit/Ordnung zeigen, sind die dort geltenden Regelungen aber offenbar noch nicht jedem vertraut.

Deshalb hat die Stadtverwaltung noch einmal die wichtigsten Hinweise zusammengefasst: Generell gilt als Fahrradstraße ausgewiesenen Bereich die Höchstgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometern – für Radler ebenso wie für den Kraftfahrzeugverkehr. Der Radverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden. Radler haben auf Fahrradstraßen Vorrang und dürfen auch nebeneinander fahren. Wenn nötig, muss der Kraftfahrzeugverkehr die Geschwindigkeit an-

passen, notfalls warten und besonders rücksichtsvoll fahren.

Der Fahrradstraßen-Bereich am Schmiedestrang ist für den Anliegerverkehr freigegeben, um die Erreichbarkeit der innerhalb der Fahrradstraße liegenden Grundstücke zu

gewährleisten. Der Begriff »Anlieger« ist in der Straßenverkehrsordnung nicht definiert. Allerdings haben Gerichte entschieden, dass darunter alle Personen zu verstehen sind, die mit den Grundstückseigentümern oder Bewohnern der Straße in Beziehung treten

wollen bzw. ein Grundstück innerhalb des Anliegerbereiches aus einem berechtigten Zweck erreichen wollen. Wer jemanden in einer Anliegerstraße besuchen oder abholen möchte, darf diese auch benutzen. Zu den berechtigten Personen zählen somit insbesondere Bewohner, Besucher der Bewohner und Lieferanten.

Wer die Straße nur als Abkürzung nutzt oder dort ohne triftigen Grund lediglich parkt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einem Bußgeld rechnen. Die Bewohner der an die Fahrradstraße angrenzenden Wohngebiete (zum Beispiel Nelkenweg), die lediglich nach Hause fahren, und auch der Durchgangsverkehr dürfen den Fahrradstraßenbereich des Schmiedestrangs somit nicht mehr benutzen



Im Februar ist Verls erste Fahrradstraße am Schmiedestrang mit Schildern und Piktogrammen versehen worden. Foto: Eigendorf

Junge Männer stehlen Leergut

Verl-Kaunitz (WB). Die Polizei fahndet nach zwei jungen Leergut-Dieben. Das Duo war nach Auskunft der Beamten am frühen Donnerstagmorgen gegen 2.15 Uhr mit Hilfe von gestapelten Paletten auf das umzäunte Gelände eines Einkaufsmarktes an der Fürstenstraße gelangt. Hier verbrachten die zwei bislang unbekannteren jüngeren Männer etwa eine Stunde und entwendeten in dieser Zeit Leergut, das sie zum Abtransport in einen großen Plastiksack umluden. Die Polizei fragt: Wer kann Angaben zu dem Diebstahl oder den Tätern machen? Wer hat den Abtransport des großen Plastiksacks beobachtet? Hinweise an die Polizei unter Tel. 05241/8690.

Mit dem DRK ins Solebad

Verl (WB). Fahrten ins Solebad Bad Waldliesborn bietet das DRK Verl erstmals nach der Sommerpause am kommenden Montag, 3. September, an. Interessierte Schwimmerinnen und Schwimmer treffen sich 14-tägig um 14.30 Uhr im DRK-Zentrum, Bahnhofstraße 42. Von dort geht es mit dem Bus gemeinsam nach Bad Waldliesborn. Die Rückkehr ist gegen 17.30 Uhr. Infos und Anmeldung unter Tel. 05246/ 9699362.

TV Verl bietet »Yoga ab 50«

Verl (WB). Vom Alltag entspannen, die Steifheit aus dem Körper vertreiben und schmerzende Gelenke mobilisieren: Das verspricht der Kurs »Yoga ab 50« des TV Verl. Das Angebot startet am Dienstag, 4. September. Wer sich nicht sicher ist, ob der Kurs etwas für ihn ist, kann am 4. September um 10.15 Uhr im Gymnastikraum der Halle III (St. -Anna-Straße 34) einmal kostenlos schnuppern kommen. Anmeldung unter www.tv-verl.de oder Tel. 05246/9364740.

Radfahren fürs Sportabzeichen

Verl (WB). Am Sonntag, 2. September, haben interessierte Sportler in Verl die Möglichkeit, folgende Disziplinen für das Sportabzeichen abzulegen: Radfahren über 5, 10 und 20 Kilometer, Nordic Walking über 7,5 Kilometer sowie im Anschluss die Sprintstrecke über 200 Meter. Treff ist um 8.30 Uhr an der Kreuzung Lindenstraße/Rolandstraße in Verl. Fragen beantwortet Sportabzeichenobmann Markus Reinkemeier unter Tel. 05246/8062340.

Infoabend zur Kommunion

Verl (WB). Für die Eltern der Kommunionkinder von 2019 findet ein Informationsabend statt. Die Treffen sind geplant für Dienstag, 4. September, um 20 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Fürst-Wenzel-Platz 1, und gleichzeitig im Pfarrzentrum St. Anna, Kühlmannweg 8, für die Eltern aus Verl und Sürenheide.

– Anzeige –

Alles für die perfekte Grillparty

Kleinemas
Mein Direktverkauf!

Nackensteaks 4,99€	verschiedene Marinaden	kg, ab
Gourmetsteaks 7,49€	verschiedene Marinaden	kg
Geflügelsteaks 8,99€	verschiedene Marinaden	kg
Jubiläumsbratwurst	2017 Gold-prämiert	0,45€
		Stk. 100g, ab

Verkaufsoffener Sonntag bei Kleinemas! → **So. 02.09.18 von 13-18 Uhr**

Mo-Sa 8-19 Uhr

Kleinemas Fleischwaren GmbH & Co. KG • Industriestraße 35 • 33415 Verl-Sürenheide